



Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Alessio Picariello ist Meister im Audi R8 LMS Cup

- **Vorzeitiger Titelgewinn für belgischen Nachwuchsfahrer in China**
- **Erster Saisonsieg für Benoît Tréluyer/Vittorio Ghirelli in Italien**
- **Ende für den Audi Sport TT Cup mit Race of Legends**

Neuburg, 11. September 2017 – Die GT3-Kundensportteams feierten Siege in Australien, Belgien, China und Italien und der Audi Sport TT Cup verabschiedet sich im Oktober mit einem Legenden-Rennen von seinen Fans.

Audi R8 LMS (GT3)

Erfolg in Shanghai: Alessio Picariello vom Team MGT by Absolute steht als neuer Champion des Audi R8 LMS Cup fest. Mit seinem vierten Saisonsieg in Shanghai feierte das 24 Jahre alte Nachwuchstalents am Sonntag einen der größten Erfolge seiner Karriere. 59 Punkte Vorsprung vor dem Finale am 7. und 8. Oktober im chinesischen Zhejiang bedeuten, dass den Belgier niemand mehr einholen kann. Picariello ist der vierte Meister des Audi R8 LMS Cup nach Marchy Lee (2012), Adderly Fong (2013) und Alex Yoong (2014, 2015 und 2016). Sein Team MGT by Absolute gewann ebenfalls vorzeitig die Teamwertung. Tags zuvor hatte der Belgier Dries Vanthoor sein Debütrennen im Audi R8 LMS Cup gewonnen. Im Rahmen des Audi Sport Festivals in Shanghai präsentierte die Marke zudem den Audi R8 LMS GT4 zum ersten Mal in China. Kunden können das neueste Produkt von Audi Sport customer racing ab Jahresende erwerben.

Erster Saisonsieg in Italien: Benoît Tréluyer und Vittorio Ghirelli feierten mit Audi Sport Italia unter schwierigen Bedingungen in Imola den ersten Sieg in diesem Jahr. Von Startplatz sieben verbesserte sich Ghirelli bis zum Fahrerwechsel auf nasser Strecke um zwei Positionen. Dann übernahm der dreimalige Le-Mans-Sieger Tréluyer, überholte auf abtrocknender Strecke alle Konkurrenten vor ihm und gewann mit 3,8 Sekunden Vorsprung. Audi Sport Italia freute sich noch über einen zweiten Erfolg: Luca Magnoni und Luca Rangoni gelang im bewährten Audi R8 LMS ultra im gleichen Lauf ein Klassensieg in der GT3-Kategorie für ältere Fahrzeugjahrgänge.

Zwei Siege in Australien: Zwei Audi-Piloten teilten sich die Siege beim vierten Lauf zur Australian GT Trophy. Rod Salmon gewann auf dem Kurs von Phillip Island das erste Rennen, sein australischer Landsmann Steven McLaughlan entschied das zweite Rennen vor Salmon für sich. Beide Piloten setzten jeweils einen Audi R8 LMS ultra ein. Vor dem Finale im November führt McLaughlan die Tabelle mit 678 Punkten an, Salmon ist Zweiter mit 629 Zählern.

Pokale in China: Cheng Congfu und Anthony Liu fuhren ein starkes Debütrennen in der China-GT-



Meisterschaft. In Shanghai belegte das Fahrerduo vom Team BBT Platz zwei im ersten GT3-Lauf und gewann den zweiten Durchgang im Audi R8 LMS. Als Gaststarter sind sie allerdings nicht berechtigt, Punkte zu sammeln. Xu Jia/Alex Yoong erreichten im Audi R8 LMS von Kings Racing im zweiten Lauf den dritten Platz. Wang Liang ist nun Tabellendritter. Auch in den GTC-Rennen gab es Pokale für die Audi-Piloten. Liang Kaifeng/Pu Shu erreichten für das Tianshi Racing Team zwei Mal Platz drei.

Drei Siege in Zolder: Das siebte Rennwochenende der DMV GTC war ein voller Erfolg für die Audi-Piloten. Fabian Plentz gewann den ersten Lauf in Zolder im Audi R8 LMS ultra mit 15,7 Sekunden Vorsprung, Tommy Tulpe dominierte im Audi R8 LMS den zweiten Durchgang. Im Dunlop-60-Rennen überquerten Fabian Plentz/Egon Allgäuer im Audi R8 LMS ultra die Ziellinie mit 58 Sekunden Vorsprung.

Jamie Green gibt Debüt im ADAC GT Masters: Audi-Werksfahrer Jamie Green startet zum ersten Mal mit einem Audi-Kundenteam im ADAC GT Masters. Der Brite aus der DTM tritt vom 15. bis 17. September für das Team BWT Mücke Motorsport auf dem Sachsenring an und steuert einen Audi R8 LMS. Er ersetzt am sechsten Rennwochenende der Serie Markus Winkelhock, der dann das Finale zum Blancpain GT Series Sprint Cup auf dem Nürburgring bestreitet. Dort ist Winkelhock Tabellensechster. Er hat zusammen mit Will Stevens in der hart umkämpften Serie lediglich sechs Punkte Rückstand auf die Spitze und damit noch beste Chancen auf den Titel – ebenso wie Dries Vanthoor/Marcel Fässler und Stuart Leonard/Robin Frijns, zwei weitere Fahrerteams von Audi-Kundensportmannschaften.

Audi Sport TT Cup

Finale für den Audi Sport TT Cup: Vom 13. bis 15. Oktober gibt der Audi Sport TT Cup sein letztes Gastspiel. Audi wird den auf drei Jahre angelegten Markenpokal vor großer Bühne beim Saisonfinale der DTM in Hockenheim mit einem besonderen Wochenende beschließen. Während die diesjährigen Teilnehmer bei den beiden regulären Läufen um die finalen Erfolge kämpfen, dürfen sich die Fans auf einen weiteren sportlichen Leckerbissen freuen. Audi wird am Rennsonntag zusätzlich ein Abschlussrennen des Markenpokals austragen. Am Steuer der 340 PS starken Audi-TT-cup-Rennwagen sind dann große Namen aus der Geschichte von Audi Sport zu sehen. Le-Mans-Sieger wie beispielsweise Frank Biela, Marcel Fässler, Marco Werner, Tom Kristensen und Dindo Capello zählen ebenso dazu wie FIA-Formel-E-Gewinner Lucas di Grassi, DTM-Champion Hans-Joachim Stuck oder Super-Tourenwagen-Meister Christian Abt. Auch American-Le-Mans-Series-Gewinner Lucas Luhr und weitere Rennfahrer aus der Geschichte von Audi wie Filipe Albuquerque, Stéphane Ortelli oder Jean-Marc Gounon sind dabei.

Termine der nächsten Woche

- 15.-16.09. Mantorp (S), 19. bis 21. Lauf TCR Scandinavia
- 15.-16.09. Mantorp (S), 9. und 10. Lauf GT Schweden
- 15.-16.09. Barcelona (E), 7. und 8. Lauf TCR Spain-Ibérico
- 15.-17.09. Sachsenring (D), 11. und 12. Lauf Spezial Tourenwagen-Trophy
- 15.-17.09. Sonoma (USA), 8. und 9. Lauf Pirelli World Challenge GT/GTA



16.-18.09. Sachsenring (D), 11. und 12. Lauf ADAC GT Masters
15.-17.09. Sachsenring (D), 11. und 12. Lauf ADAC TCR Germany
15.-17.09. Nürburgring (D), 5. Lauf Blancpain GT Series Sprint Cup
15.-17.09. Sandown (AUS), 5. Lauf Australische GT-Meisterschaft
15.-17.09. Zolder (B), 9. und 10. Lauf FIA European Touring Car Cup

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,868 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.